



---

## Presse-Information des DRK-Kreisverbandes BS-SZ

### **Team wirbt im Auftrag des DRK in Braunschweig für Fördermitgliedschaften**

**Braunschweig.** Der Rotkreuz-Kreisverband Braunschweig-Salzgitter sucht dringend neue Fördermitglieder, die das Deutsche Rote Kreuz in Braunschweig verlässlich bei seinen vielfältigen Projekten und Aufgaben finanziell unterstützen. Aufgrund der Altersstruktur langjähriger Fördermitglieder ist deren Zahl zuletzt deutlich gesunken.

Der Vorstandsvorsitzende des DRK-Kreisverbandes, Christian Blümel, teilt mit, dass seit Freitag, 25. Mai 2018, in Braunschweig ein junges Werber-Team zunächst in den südlichen Stadtteilen und dann auch im weiteren Stadtgebiet unterwegs ist, um über die Aufgaben der Rotkreuz-Kreisverbandes speziell in Braunschweig zu informieren und neue Fördermitglieder zu werben. Blümel nannte dabei Angebote wie Katastrophenschutz, Rettungs- und Bereitschaftswesen, ambulante Pflege und Sozialberatungen in der Sozialstation in der Weststadt sowie diverse Beratungsangebote, etwa für Eltern in Trennungssituationen oder in der DRK-Schuldnerberatungsstelle.

Außerdem ist das Rote Kreuz in Braunschweig zum Beispiel in der Blutspende, sowie in der Kinderbetreuung in Krippen, Kindergärten und Grundschulen aktiv. „Viele Angebote des DRK-Kreisverbandes werden auch durch regelmäßige Beiträge von Fördermitgliedern und Spenden finanziert“, erläutert der Vorstandsvorsitzende.

Die Teammitglieder, die für Fördermitgliedschaften werben, tragen Rotkreuz-Jacken, Rotkreuz-Shirts oder -Polo-Hemden und führen ein Schreiben mit sich, das sie als Werber im Auftrag des Rotkreuz-Kreisverbandes Braunschweig-Salzgitter ausweist. Sie sind montags bis samstags zwischen 9 und maximal 21 Uhr unterwegs, um Braunschweiger auch nach Feierabend zuhause anzutreffen.

Das Team gehört zu einem Dienstleister, mit dem das DRK schon in anderen Kreisverbänden wie zuletzt im Landkreis Peine gute Erfahrungen gemacht hat. Die Werber dürfen kein Geld oder andere Arten von Spenden entgegennehmen.

Wer sich unsicher ist, ob die Personen tatsächlich vom Roten Kreuz beauftragt sind, kann sich die Namen geben lassen und in Ruhe bei der zuständigen DRK-Mitarbeiterin des Kreisverbandes unter der Rufnummer (0531) 22031-25 abgleichen. Außerdem ist ein Foto des Teams auf der Homepage-Startseite des Kreisverbandes unter [www.drk-kv-bs-sz.de](http://www.drk-kv-bs-sz.de) abgebildet. Die Polizei ist über die Mitglieder-Werbeaktion informiert.

Die DRK-Mitarbeiterin ist für Rückfragen, Beschwerden oder weitere Informationen auch per Mail unter [foerdermitglied@drk-kv-bs-sz.de](mailto:foerdermitglied@drk-kv-bs-sz.de) erreichbar. ■